



PFAD

Weihnachten
2015



Gemeindebrief

Rühen, Brechtorf, Eischott | Parsau, Ahnebeck, Bergfeld

moderne Floristik



Pape Floristik

Hauptstraße 34
38471 Rühren

Tel. 0 53 67 - 82 12



A+
IHRE APOTHEKE
MIT DEM SERVICE PLUS

...damit es Ihnen besser geht!

Ginkgo - Apotheke Rühren

Apothekerin Maren Pannek e. Kfr.
Hauptstraße 30 a · 38471 Rühren
Tel. 05367 462 · Fax 05367 1272



www.physiopraxis-ruehen.de



*Nutzen sie unsere vergünstigten Preise in
der Adventszeit um auch in diesem Jahr
viel Gesundheit zu verschenken!*

Hauptstr. 30 A 38471 Rühren Tel.: 05367 / 83 20

Steuerbüro



Alexandra Felis
Steuerberaterin

Salweidenring 25 · 38471 Rühren
Telefon: 0 53 67 / 98 28 28 · Fax: 0 53 67 / 98 28 29
www.steuerbuero-felis.de

Inhalt

Impressum	Seite 4
Liebe Leserin, lieber Leser!	Seite 5
Ein Rückblick auf's erste Jahr in Parsau & Co.	Seite 6
Vorankündigung Gemeindefahrt 2016	Seite 7
Eine neue Herausforderung – wieder ein Stück Geschichte	Seite 8
Trauerfälle	Seite 9
Taufen	Seite 10
Trauungen	Seite 11
Einschulungsgottesdienst in Rühren	Seite 12
Einschulungsgottesdienst in Parsau	Seite 13
Termine und Veranstaltungen	Seite 15
Sommerkirche in Bergfeld auf dem Biohof Wegner	Seite 16
Gemeindefest Parsau mit Ahnbeck und Bergfeld	Seite 17
Christian Biskup stellt sich vor	Seite 18
Freiwilliger Kirchbeitrag	Seite 19
Streiflichter von unserer Konfirmanden-Fahrt	Seite 20
Rückblick auf die Gemeindefahrt	Seite 21
Rückblick Väter-Kinder-Wochenende	Seite 22
Gottesdienste	Seite 23

Malermeister Andreas Krüper:

„Ich berate Sie gerne und erstelle
Ihnen ein kostenloses Angebot.“

Rufen Sie gleich an:
Tel. 05368 3239915“

Rosenweg 3 · 38470 Parsau
malermeister-andreaskrueper@arcor.de



Kreative
Sondertechniken
Bodenbelags-
arbeiten
Fassaden-
dämmungen
Malarbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche

Tel. / Fax 05368. 3239915
Mobil 0177. 8643339

Impressum

Pfarrverband am Drömling
www.pfarrverband-am-droemling.de

Pfarramt Rügen

Hauptstr. 16 · 38471 Rügen · Tel. 05367/1843 · Fax: 05367/982619
 E-Mail: ruehen.pfa@lk-bs.de
 Öffnungszeiten: Dienstag 17-18 Uhr & Donnerstag 11 - 12 Uhr

Pfarrer Utz Brunotte

Pfarrer für Rügen I und Brechtorf-Eischott. (utz.brunotte@lk-bs.de)

Pfarrer Joachim Schreiber V.i.S.d.P.

Pfarrer für Rügen II und Parsau mit Ahnebeck und Bergfeld
 (joachim.schreiber@lk-bs.de)

Pfarramt Parsau

Bergfelder Str. 1 · 38470 Parsau · Tel. 05368/256 · Fax 05368/977991
 E-Mail: Ev.-luth.Pfarramt-Parsau@t-online.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 17 - 18 Uhr und Freitag 9 - 10 Uhr



Liebe Leserin, lieber Leser,

Flüchtlinge – kommen in den besten Familien vor.

Wussten Sie das eigentlich?

Zum Beispiel Jesus. Es wird nicht ganz so oft erzählt, aber nach dem Matthäusevangelium sind Maria und Josef mit dem Neugeborenen geflohen und für Jahre in Ägypten geblieben, während Herodes alle männlichen Babys umbringen lies – um den verheißenen König zu töten, der hätte ihm ja den Job geraubt.

Zum Beispiel in vielen unserer Familien, gerade in unserer Gegend, denn viele von uns stammen von Flüchtlingen aus Schlesien und Pommern ab – oder von

Russlanddeutschen, deren Vorfahren einst aus Glaubensgründen aus verschiedenen Regionen Deutschlands weggingen und im Osten eine neue Heimat fanden und nun als unerwünschte Deutsche zurückkamen.

Nun kommen Menschen in Not zu uns, denn unser Land ist stabil, bereit, sie aufzunehmen und auch in der Lage dazu. Und ja, es kostet uns was, Geld, Mühe, Aufwand. Wer anderes sagt, lügt. Und ja, es werden Fehler gemacht, wenn versucht wird, auf Kosten der Flüchtlinge oder

anderer Menschen aus dem Elend der Gäste in unserem Land Gewinn zu machen – oder einfach nur das Problem in den Griff zu kriegen. Und es gibt leider auch unter denen, die zu uns kommen, vereinzelt solche, die Unrecht tun, wenigstens zünden sie selten Häuser an ...

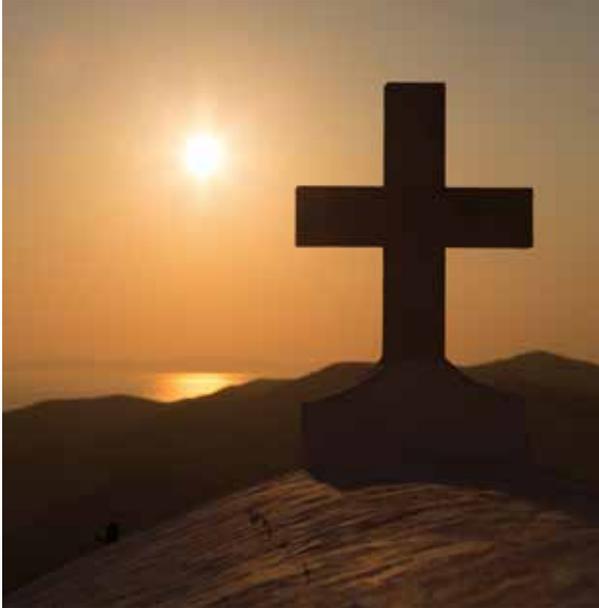
Trotzdem bleibt es uns nach Bibel und Verfassung Aufgabe, die „Fremdlinge“ in Not aufzunehmen und unser Land ist reich genug, es zu tun. Wie? Am besten unter der Leitung einer der großen Hilfsorganisationen, sei es als Helfer, etwa mit dem Roten Kreuz Rühren, sei es durch Spenden an Diakonie, Caritas und andere, sei

es aufgrund von konkreten Spendenbitten. Alles andere macht denen, die vor Ort helfen und koordinieren, nur mehr Mühe.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest – und halten sie ihr Herz offen für Menschen in Not, egal woher.



Ihr Pfarrer Uta Brunotte



Ein Rückblick auf's erste Jahr in Parsau & Co.

„Der Pfarrer ist anders“ - Mit diesem Buch – Pflichtlektüre für angehende Geistliche – ist Prof. Manfred Josuttis bekannt geworden.

Auch Ihr neuer Gemeindepfarrer für den PfaD II, für Ahnebeck, Bergfeld, Parsau und Rühren-Nord ist gewiss anders - als der Vorgänger. Was aber macht der ‚Neue‘ vor allem anders?

Die „**Konfirmandenfreizeiten**“ sind nun wieder“ (wie bis 2006) fester Bestandteil des Konfirmandenunterrichts. Hierzu haben wir in einer Pfarrverbandssitzung beschlossen, dass wir mit unseren Konfis im gesamten Pfarrverband auf Konfirmanden-Seminar fahren; zuerst dann im Herbst 2016. - Wenn Sie unseren neuen PfaD-Gemeindebrief in Händen halten, liebe Leserinnen und Leser, liegt die erste gemeinsame Konfirmandenfreizeit mit 45 Kindern und vielen Teamern schon hinter uns (17.-21. Okt. 2015).

Sehr wichtig für mich, Ihren neuen Pfarrer, sind „**Familiengottesdienste und Gottesdienste in anderer Form**“. So haben wir einen lebendigen Tauf- und Taufereinerungsgottesdienst im Pfarrgarten gefeiert (14.06.), innerhalb der Sommerkirche einen fröhlichen Hofgottesdienst bei der Familie Wegner in Bergfeld (09.08.) und zur Eröffnung des Gemeindefestes einen Gottesdienst mit vielen neuen Liedern (20.09.) Gerade im Blick auf die Familiengottes-

dienste spüre ich, mit wie viel Engagement sich unser Kindergottesdienststeam einbringt. Das erlebe ich auch so im Kindergottesdienst, beim Krippenspiel und beim Einschulungsgottesdienst (05.09.) Dafür möchte ich hier schon ein ‚Dankeschön‘ aussprechen.

In Sachen „**Pfarrbüro und Verwaltung**“ war es notwendig, dass wir uns nun dem Propsteiverband Helmstedt-Königsutter-Vorsfelde angeschlossen haben. Das wirkt sich positiv auf die Zusammenarbeit im Pfarrverband und im Blick auf eine sachgerechte Personal- und Vermögensverwaltung aus.

„Gern komme ich zu den „**runden Geburtstagen**“ (70/75/80 usw.) bei unseren SeniorInnen vorbei (ab 80 in meinen Rühener Bezirk).“ Und auch viele andere Gelegenheiten boten und bieten sich mir, um Sie, liebe Gemeindeglieder, zu Hause auf zu suchen.

Im Rückblick auf die erste Zeit kann ich nur sagen:

Ich bin sehr froh darüber, hier, bei Ihnen allen, als Pfarrer arbeiten zu können. Und gerade die Arbeit im Kirchenvorstand, hier in Parsau und im PfaD, erlebe ich als sehr positiv. So bin ich nun gespannt auf viele neue Erfahrungen und Begegnungen.

Ihr Joachim Schreiber

Beratungsstellen

Leiterin: Alexandra Felis

alexandra.felis@vlh.de
www.vlh.de/bst/3317

Rühren

Schlehenweg 6
38471 Rühren
05367 / 982826

Wolfsburg

Lessingstraße 72
38440 Wolfsburg
05361 / 6556910



Vorankündigung Gemeindefahrt 2016

Vom 25.09.2016. bis 28.09.2016 findet die Gemeindefahrt nach Usedom statt.

Kosten: im Dz. 398,- €,
Einzelzimmeraufschlag: 80,-€

Programm:

- Hin- und Rückfahrt im Reisebus
- Übernachtung mit Halbpension im ***Hotel Pommerscher Hof
- Inselrundfahrt „Achterland“
- Schifffahrt auf d. Achterwasser
- Ostseebad Zinnowitz
- Seebad Koserow
- Wasserschloss Mellinthin

Verantwortlich:

Diakon Hartmut Berger

Amtstr.12, Vorsfelde

Tel: 05363-8102042

Email: hartmut.berger@lk-bs.de

Ich freue mich über ihre Buchung und auf die gemeinsame Fahrt an die Ostsee.

*Bis bald,
Hartmut Berger*



Mein Tischler

**MEYER
& COMP.**

**TISCHLEREI
MEYER & COMP.**

Steinbruchstraße 2
38458 Velpke,

Tel. 0 53 64/96 68 94
info@meycomp.de

Innenausbau • Haus- u. Zimmertüren
Fenster • Treppen • Glasscheiben-,
Rollladen- & Beschlagsreparaturen
für Fenster & Türen • Insektenschutz ...
individuelle Wünsche?

Fragen Sie uns.

Eine neue Herausforderung – wieder ein Stück Geschichte

1990 die deutsche Einheit, 2002 die europäische Währungsunion, und nun die Aufnahme der vielen, vielen Flüchtlinge. Weltweit sind Millionen Menschen unterwegs, sie fliehen vor Krieg, Hunger und Umweltkatastrophen.

Wenn wir das bisher nur aus den Medien erfahren haben, - die weltweite Migration, die mittlerweile 7 Milliarden Menschen umfassende Weltbevölkerung, - dann erleben wir es jetzt hautnah: Es sind so viele Menschen, die zu uns strömen; täglich gibt es Neuankömmlinge in Vorsfelde, in Ehra und in anderen Unterkünften – bei uns um die Ecke.

größtenteils muslimischen Glaubens - und das in sehr vielfältiger Ausprägung. Es gibt einige Schiiten, ganz viele Sunniten - und unter den Sunniten weitere verschiedene Ausprägungen.

Doch das wichtigste bei allem, was wir da so an Kategorien parat haben, das Wichtigste ist die persönliche Begegnung, ist das Aufeinanderzugehen.

Und das geschieht in so vielfältiger Weise:

Es sind so viele Ehrenamtlichen dabei, sie



Wer aber kommt da zu uns? Sicher, wir können klare Aussagen machen zur Herkunft, zu den sozialen und ethnischen Voraussetzungen, die jeder und jede Hilfesuchende mitbringt.

Auch der religiöse Hintergrund unterscheidet sich häufig von dem unseren: Gerade die arabisch sprachigen Flüchtlinge sind

helfen allerorts. Und die sonst so oft bemäntelte Ellbogengesellschaft hat auf einmal Pause.

Für die gemeinsame Zukunft in unserem Land hoffen wir also weiterhin das Beste. Denn nur mit einer positiven Einstellung werden wir auch manche Probleme in Zukunft meistern.

Jo. Schreiber
Ihr Joachim Schreiber

Schneidern · Nähen · Ändern

Seit fast 30 Jahren in Vorsfelde: die Nähdiele.

Wir ändern Kleidung nach Maß und retten ihr Lieblingsteil, wenn es mal zu Schaden gekommen ist.

Testen Sie unsere Fähigkeiten. Sie werden begeistert sein!

Wäsche Hautnah · Lange Str. 14 · WOB-Vorsfelde · Tel. 05363 1396
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

Wäsche Hautnah
MODE FÜR MICH



Rühen

Heinrich Böse	22.10.2014	89 Jahre
Helmut Krause	26.12.2014	76 Jahre
Hilda Lüttich	02.12.2014	88 Jahre
Edeltraud Magnus	05.12.2014	78 Jahre
Bruno Reichert	09.01.2015	92 Jahre
Friedhelm Schmidt	13.01.2015	79 Jahre
Sigrid Brandt	11.03.2015	84 Jahre
Arnold Pagel	06.04.2015	76 Jahre
Sigrid Bethge	25.04.2015	82 Jahre
Otto Pleger	03.05.2015	78 Jahre
Issak Penner	28.05.2015	87 Jahre
Wilmke Pfeiffer	30.05.2015	95 Jahre
Irmtraud Dreyer	20.07.2015	78 Jahre
Amalie Dohmes	21.07.2015	80 Jahre
Kurt Sonne	25.08.2015	90 Jahre
Dr. Jürren Groen	30.08.2015	87 Jahre

Brechtorf-Eischott

Waltraud Fehlhaber	14.12.2014	88 Jahre
Artur Pietsch	11.01.2015	76 Jahre
Herrmann Reckel	21.03.2015	87 Jahre
Irmtraud Bendix	16.07.2015	70 Jahre
Karl-Heinz Riemann	05.08.2015	85 Jahre
Hannelore Palten	14.08.2015	74 Jahre

Parsau, Ahnebeck, Bergfeld

Heinrich Winter-Buerke	21.11.2014	86 Jahre
Helene Kaub	03.12.2014	89 Jahre
Rosemarie Wirth	03.01.2015	90 Jahre
Johanna Reh	11.01.2015	85 Jahre
Gertrud Bündge	22.01.2015	74 Jahre
Peter Kuhn	14.02.2015	95 Jahre
Lydia Schulz	16.02.2015	83 Jahre
Hermann Winter	27.02.2015	92 Jahre
Elisabeth Rau	27.02.2015	81 Jahre
Bernd Pommeranz	06.03.2015	70 Jahre
Helga Meyer	10.05.2015	73 Jahre
Gerhard Reichard	18.05.2015	70 Jahre
Friedrich Tessmann	04.06.2015	87 Jahre
Siegfried Döring	24.06.2015	80 Jahre
Frieda Böwing	30.06.2015	94 Jahre
Alexander Sarschizki	28.07.2015	38 Jahre
Hella Behnke	06.08.2015	87 Jahre
Horst Friedrich	12.08.2015	86 Jahre
Jürgen Michel	02.08.2015	67 Jahre
Karl-Heinz Frohne	24.08.2015	68 Jahre
Michael Krüper	30.08.2015	54 Jahre
Gerd Fähmann	14.09.2015	83 Jahre

Rühen

Mara Sophie Hübner	06.12.2014
Melissa Audrey Burghardt	13.12.2014
Haylie Ann Burghardt	13.12.2014
Damian Dreznjak	21.02.2015
Charlotte Braun	21.02.2015
Mark-Aaron-Valentin Leider	21.02.2015
Tom Bennet Duksch	21.03.2015
Luc Ulbrich	18.04.2015
Jannik Berger	03.05.2015
Damien Joel Stablo	24.05.2015
Melissa Remrans	31.05.2015
Leo Aurel Fitz	06.06.2015
Emil Neuhaus	12.07.2015
Henry Nehring	02.08.2015
Leonell Weidmann	02.08.2015
Amelie Klimmek	26.09.2015
Alina Emilia Schiller	11.10.2015
Matty Speh	17.10.2015
Maximilian Borchers	20.10.2015
Luca Marie Leitert	20.10.2015

Brechtorf - Eischott

Lavin Schocker	28.03.2015
Henry Holzhausen	21.06.2015
Hanna Harms	21.06.2015
Lisa-Jolie Isermann	21.06.2015
Hanna Ganzer	16.08.2015

Parsau, Ahnebeck, Bergfeld

Kilian Klopp	12.12.2014
Mathilda Patz	21.02.2015
Mirelle Hermann	15.03.2015
Jonah Schlegel	21.03.2015
Elina Ines Friedrich	06.06.2015
Thies Leonard Schaab	14.06.2015
Sophie Fork	13.06.2015
Maila Emilia Bethke	04.07.2015
Nele Hildebrand	08.08.2015
Marie Eickmeier	22.08.2015

Rühen-Brechtorf-Eischott

Lars und Aline Bruhnke, geb. Weyrich	13.06.2015
Martin und Julia Krause, geb. Hanke	25.07.2015
Janine und Stefan Wäke, geb. Diedrichs	25.07.2015
Michael und Rebecca Mühle, geb. Krüger	01.08.2015
Kai-Uwe Burghardt und Bianca-Katrin Kinzel-Burghardt, geb. Kinzel	22.08.2015

Rühen-Brechtorf-Eischott: Silberne Hochzeit

Mario und Heike Wrase	10.01.2015
-----------------------	------------

Rühen-Brechtorf-Eischott: Goldene Hochzeit

Peter und Ingrid Westphal	22.05.2015
Bernd und Erika Brandt	22.08.2015

Parsau, Ahnebeck, Bergfeld

Stefan und Imke Klopp geb. Knieling	12.12.2014
Steven und Mirja Klatt geb. Menke	15.05.2015
Dennis und Kerstin Lemke geb. Grapatin	16.05.2015
Artur und Jana Stark geb. Brait	04.07.2015
Sergej und Christine Scharpf geb. Breitmeyer	19.09.2015

Parsau, Ahnebeck, Bergfeld: Silberne Hochzeit

Matthias und Brigitte Müller geb. Krawehl	18.07.2015
---	------------

Parsau, Ahnebeck, Bergfeld: Goldene Hochzeit

Hans-Georg und Monika Richter geb. Jürgens	26.06.2015
--	------------

Parsau, Ahnebeck, Bergfeld: Diamantene Hochzeit

Ernst und Lieselotte Cökoll geb. Tappenbeck	23.08.2015
Heini und Regina Löttge geb. Meineke	30.09.2015



Einschulungsgottesdienst

am 5. September in der St. Paulus Kirche in Rühren

Gegen 9.00 Uhr wurde es laut in der St. Paulus Kirche! Viele aufgeregte Kinder saßen in den ersten Reihen unserer Kirche und warteten, dass ihr großer Tag begann.

Was wünscht man Kindern, die in die Schule kommen? Diese Frage beschäftigte uns im Vorfeld und so wurde für alle Kinder eine besondere Schultüte im Einschulungsgottesdienst gepackt. Und was war in der Schultüte?

Eine Taschenlampe, um immer gut den Weg zu finden

Ein Freundschaftsband: Freunde finden, die zusammen halten

Eine Lupe: ganz genau hinsehen, neugierig bleiben

Ein Springseil: üben, nicht aufgeben, Ausdauer zeigen

Ein Kuscheltier: etwas zum Trost, auch wenn ich größer bin

Ermutigt, mit flotten Liedern in Schwung gebracht und mit Gottes zugesprochenem reichen Segen verging der Gottesdienst wie im Flug und wir entließen gespannte Kinder Richtung Grundschule.

Anja Hahnke



 BUCHHANDLUNG
sopper

LANGE STRASSE 17
38448 WOLFSBURG
TEL. 0 53 63 7 30 56

WWW.BUCHHANDLUNG-SOPPER.DE



Einschulungsgottesdienst

in Parsau

Das war ein fröhliches Miteinander bei der Einschulung in der Christuskirche. Mit unserem Team spielten wir einen Traum nach. Diesen Traum hatte Mia vor ihrem ersten Schultag...sie träumte – alles war riesengroß und gewaltig: Lehrer, Mitschüler, Hausmeister und sogar die Stühle und Tische.

Als Mia wach wird, ist ihre Mutter (gespielt von Joanna) gleich zur Stelle und macht ihr Mut: „Hab keine Angst, du kommst auf eine ganz normale Schule.“

Das sind Erfahrungen, die auch wir älteren gemacht haben.

- Wie weit war doch der Schulweg, als wir selbst klein waren.
- Wie groß waren die älteren Kinder, die man so auf dem Weg traf.

Und wie wichtig war es doch, als wir dann Zutrauen und Vertrauen bekamen. So haben wir dann auch fröhlich miteinander gesungen:

„Gott, dein guter Segen ist wie ein großes Zelt, hoch und weit, fest gespannt über unsre Welt.“

Machen wir den Kindern immer wieder Mut für ihren neuen Lebensweg. Denn es gibt so viele freundliche Leute, die ihnen etwas herüberbringen von Gottes Menschenfreundlichkeit.

Herzliche Grüße Ihre

J. Carli, A. Eichel, A. & S. Herhut,
S. Melzian, F. & M. Nietner & J. Schreiber





Gaststätte „Unter den Eichen“

Bürgerzentrum Parsau

38470 Parsau · 05368/9701050
www.underdeneichen-parsau.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bestellen Sie dann auch unseren Newsletter –
 für aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen.
 Noch keine Idee für die kommende Weihnachtsfeier? Nutzen Sie unseren Partyservice!

Alles Gute für Mensch & Tier auf 320 m² Verkaufsfläche!
www.die-arche-online.de



ARCHE NOAH

Fachhandel für Reit- und Hundesport
 Mitglied im FN-Arbeitskreis für den Reit- und Fahrsport

Ahnebecker Str. 18 A
 38470 Parsau-Ahnebeck
 Tel. 0 53 68 - 18 42

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.00-13.30 u. 14.30-18.00 Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Fleischerei Reinsdorf



Partyservice

Parsau Tel. 05368 / 244

Termine und Veranstaltungen

Sing- und Gitarrenkreis

nach Absprache
Informationen bei: Herrn Hartmut Berger,
Tel. 05363/989925 (Propstei Vorsfelde)

Flötenkreis

montags 19 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum Rühren
Ansprechpartnerin:
Claudia Schmidt 05367/1628

Seniorentreff

4 Treffen im Jahr in der St. Markus-Kirche
in Brechtorf,
Ansprechpartnerin:
Rena Jäkel, Tel. 05367/8245

Kindergottesdienst Rühren

einmal monatlich, samstags von 10.00 -
12.00 Uhr im Gemeindezentrum Rühren,
für Kinder von 4 bis 12 Jahren
Sabine Behrens, Tel. 05367/982 925 und
Anja Hahnke, Tel. 05367/8536

Hauskreis

14tägig im Gemeindezentrum Brechtorf,
Rena Jäkel, Tel. 05367/8245

Teamertreff

jeden ersten Sonntag im Monat 17 Uhr bis
20 Uhr; Ort wechselt.
Ansprechpartner: Utz Brunotte 05367/1843

Krabbelgruppe „Rühener Krümel“

mittwochs, 10.00 Uhr im ev. Gemeinde-
zentrum in Rühren, für Kinder ab 5 Monaten,
Frau Ulrike Rusteberg,
Tel. 05367/8102042

Frauenhilfe Parsau

Treffen: jeweils jeden 1. Mittwoch im Mo-
nat um 14:30 Uhr im Pfarrhaus
Ansprechpartnerin: Christel Napieralski,
Tel. 05368/482

Frauenhilfe Bergfeld

Einmal im Monat dienstags um 14 Uhr im
Gasthaus „Zur Post“ in Bergfeld
Ansprechpartnerin: Maria Lisson,
Tel. 05368/378

Frauenhilfe Rühren

jeden letzten Donnerstag im Monat um
15.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Rühren
Ansprechpartnerin: Irmtraud Uhleke,
Tel. 05367/8228

Handarbeitsgruppe

montags um 14 Uhr im Pfarrhaus Parsau
Ansprechpartnerin: Gisela Lampe
Tel. 05368/292

Kindergottesdienst Parsau

Einmal im Monat im Pfarrhaus in Parsau,
sonntags von 9 - 12 Uhr
Ansprechpartnerin: Annemarie Eichel
Tel. 05368/226

„Essen des Monats“

Einmal im Monat sonntags nach dem Got-
tesdienst im Pfarrhaus Parsau
Ansprechpartnerin: Annemarie Eichel
Tel. 05368/226

Männertreff

nach Absprache an einem Donnerstag im
Monat um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum
in Rühren, Ansprechpartner: Diakon Hart-
mut Berger, Tel. 05363/989925

Hören
& Sehen

Trend

Ab sofort bei uns
in Brome:

Hörgeräte

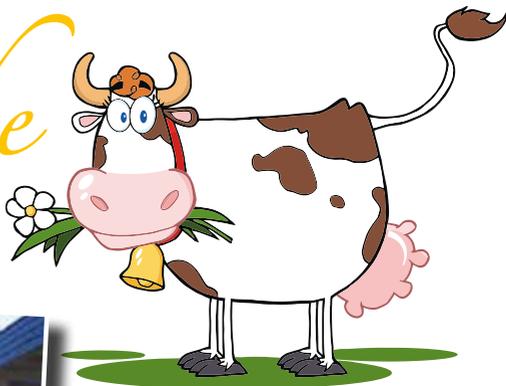
in Rühren:

Hörgeräte Service und Einstellen

Optik

Sommerkirche

in Bergfeld auf dem
Biohof Wegner



Am Sonntag den 09. August war es soweit.

Der Hof war hergerichtet, für Leib und Wohl gesorgt, das beste Wetter bestellt!

Nachdem Pastor J. Schreiber seine E-Gitarre aufgebaut hatte, sich der Hof mit Gästen füllte, in allen Ecken für Sitzgelegenheiten gesorgt wurde und spontan Sonnenschirme ausgestellt wurden, war auch dem letzten Langschläfer klar: Gleich geht es los!

So feierten wir in der Ratje 6 einen schönen Sommersonntag mit einem unterhaltsamen Gottesdienst und anschließendem Beisammensein. Viele tolle Gespräche, interessante Themen und schöne Geschichten unterstrichen die gemütliche Stimmung.

Pünktlich zur Mittagszeit gab's Grillgut und Salate. Und bevor man sich auf den Heimweg machte, stärkten wir uns noch bei Kaffee und Kuchen.

Auf diesem Wege bedankt sich Familie Wegner, dass so viele Besucher, nicht nur aus Bergfeld, den Weg auf den Biohof fanden.

Daniela Wegner

Foto 1: Helene Buhl

Foto 2 & 3: Joachim Schreiber

Gemeindefest der Christuskirchengemeinde Parsau mit Ahnebeck und Bergfeld

am 20.09.2015 war es mal wieder soweit das Gemeindefest der Christuskirchengemeinde Parsau mit Ahnebeck und Bergfeld stand an.

Zum Auftakt um 14 Uhr trafen wir uns in der Christuskirche zu einem gemeinsamen Gottesdienst der von Pfarrer Joachim Schreiber gehalten wurde.

Nach dem Gottesdienst ging es ins Pfarrhaus, wo die Kaffeetafel mit über 20 gespendeten Torten von fleißigen Helfern schon aufgebaut war.

Bei Kaffee und Kuchen tauschte man sich über viele aktuelle Themen aus. Zum Gitarrenspiel von Pfarrer Schreiber wurden Lieder gesungen.



Wie gewohnt wurde auch in diesem Jahr zum Abschluss der Grill befeuert, nur mit dem kleinen Unterschied das wir diesen auf Grund des nicht so guten Wetters in die Garage verbannen mussten.

Auf diesem Wege möchten wir uns vom Kirchenvorstand, noch einmal bei den vielen Spendern der Torten und Helfern die zum Gelingen des Gemeindefestes beigetragen haben recht herzlich bedanken.

Norbert Krome

IHR HEIZUNGSFACHMANN SEIT ÜBER 30 JAHREN

UR Ulrich Riedel

Obere Tor 14 · WOB-Vorsfelde · 05363/7528

Heizung · Installation · Solaranlagen · Wärmepumpen

Christian Biskup stellt sich vor:

Name: Christian Biskup

Tätigkeitsfeld:

Seit 2012 spiele ich aushilfsweise die Orgel oder Klavier in den Kirchen von Brechtorf und Rühren.

Welche Frau/Mann würdest du gerne mal zum Essen einladen?

Julie Andrews

Welches war bisher dein tollstes Erlebnis in der Gemeinde?

In Rühren/Brechtorf fühle ich mich von allen Kirchengemeinden in denen ich die Orgel spiele am wohlsten. Die Gemeindemitglieder nahmen mich von Anfang an sehr freundlich und willkommen auf. Herr Brunotte ist zudem ein sehr authentischer Pastor, den ich im Vergleich sehr schätze. Ein wirklich tollstes Erlebnis gibt es nicht, wobei die Buffets nach besonderen Gottesdiensten schon erwähnenswert sind :-)

Welche Musik hörst du gerne?

Am meisten Klassik und Oper, gerne aber auch Musical und bei Freuden aktuelle Hits.

Welcher ist dein liebster Film?

Schwierig...aber Mary Poppins und The Kings Speech stehen auf jeden Fall ganz weit vorne.

Welche Hobbies hast du?

Klavier und Nyckelharpa spielen, Acrylmalerei, Wandern

Was ist dein Lieblingsessen?

Lachsfilet (nach schwedischer Art) mit Congo-Kartoffeln und Bohnen



Photo Fantasy · Monika Dubiel

Welche drei Dinge würdest du mit auf eine einsame Insel nehmen?

Klavier, Noten, ein Erinnerungsalbum mit Fotos

Welche Zeitung liest du?

Leider die Allerzeitung

Welche Fernsehserie schaust du gerne?

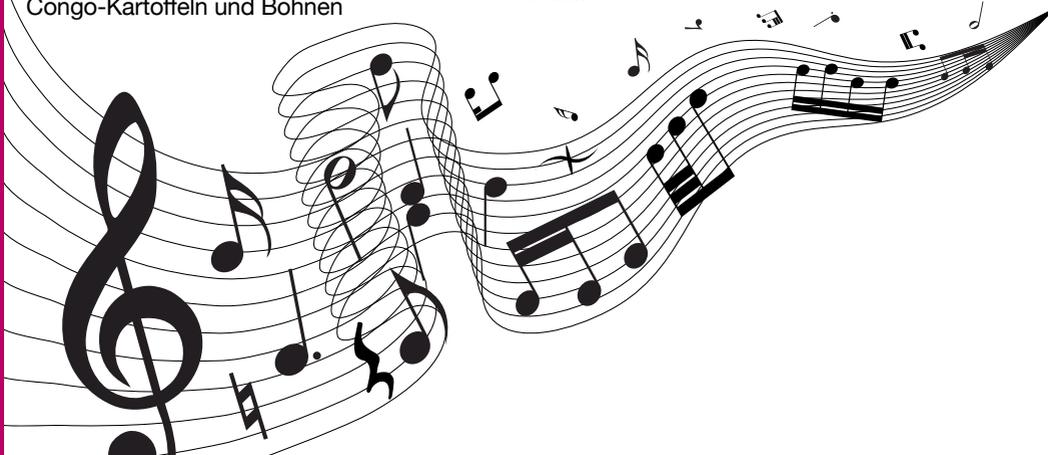
Die Simpsons, Tatort, Wallander, Inspector Barnaby

Mit wem würdest du gerne mal im Fahrstuhl stecken bleiben?

Gregor Gysi

Leitbild/Selbstverständnis

Ich bin motiviert durch Musik das kulturelle Leben in den Gemeinden um Wolfsburg zu bereichern und die Menschen damit zu berühren, denn Musik ist die Nahrung der Seele.



freiwilliger Kirchbeitrag

für den Pfarrverband am Drömling

Zuerst danken wir ihnen ganz herzlich für ihre Spenden im letzten Jahr. Sie helfen, das Besondere zu finanzieren, und wenn manches, für das sie gespendet haben, noch nicht erledigt ist: für große Dinge müssen wir manchmal etwas länger sparen. Ihr Geld liegt dann in einer zweckgebundenen Rücklage, bis es reicht. Und wir danken natürlich auch für ihre Kirchensteuer, denn sie trägt das kirchliche Leben von Tag zu Tag, vom Erdgas für die Heizung über Gehälter bis hin zu Materialien für den Kindergottesdienst.

Aber für besondere Aufgaben bitten wir um ihr freiwilliges Kirchgeld und diese besonderen Aufgaben sind je nach Gemeinde verschieden. Bitte verwenden sie beim Überweisen die entsprechende Kontonummer oder nehmen sie den Gemeindebrief in die Bank mit und lassen sich dort helfen. Vergessen Sie nicht, als Zweck „Kirchgeld“ anzugeben und das genaue Projekt.

Rühen

Unsere Gottesdienste sollen bunter werden! Wir möchten mehr bunte und moderne Gottesdienste feiern, die sich mal mehr an Jugendliche, mal mehr an Familien richten und dazu gehören auch immer wieder moderne Medien. Damit Lieder und Texte, Bilder und Medien in Zukunft gut an die Wand projiziert werden können und somit für alle gut sichtbar werden, möchten wir in der Kirche einen Beamer fest installieren, so dass man schnell einen Computer oder Videogerät anschließen kann. Für die ca. 1000,- €, die das Gerät und die Installation kosten erbitten wir ihre Hilfe.

Brechtorf

Auch hier sollen die Gottesdienste und Veranstaltungen bunter werden und auch hier bitten wir um Spenden für einen Beamer mitsamt Installation. Und auch hier ist

der Bedarf dafür ca. 1000,- €.

Eischott

Schon lange ist es in Planung, nun soll es wahr werden: Ein Vordach für die Tür an unserem Gemeinderaum in Eischott. Es soll helfen, die Tür und ihre Benutzer vorm Wetter zu schützen. Auch hier ist der ungefähre Restbedarf 1000,- €

In Parsau, Ahnebeck und Bergfeld

erbitten wir Ihre Spenden in diesem Jahr zu gleichen Teilen für die Jugendarbeit und für die Instandhaltung unserer Gebäude (50%/50%).

In allen Gemeinden bitten wir zusätzlich oder stattdessen um Spenden für die Flüchtlingshilfe im Bereich der Propstei Vorfelde.

Unsere IBAN-Kontonummern sind:

Rühen: DE95269513110011037462
Brechtorf-Eischott:
DE25269513110011058898
Parsau: DE92269513110097884720

Die BIC lautet für alle drei Konten: NOLA-DE21GFW (Sparkasse WOB-GF). Die BIC ist allerdings nur notwendig, wenn sie aus dem Ausland überweisen.

Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen für Ihre Unterstützung. Ohne Ihren zusätzlichen freiwilligen Kirchenbeitrag wären uns vielfältige Aktionen in der Gemeinde in dieser Form finanziell nicht möglich.

Mit dem freundlichen Gruß
aus 2. Korinther 9, 7:

„Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!“



Ihr Pastor Uta Brunotte

Streiflichter von unserer ersten, gemeinsamen Konfirmanden-Fahrt – 17. - 21. Oktober 2015

Es gibt schon seltene Tiere, liebe Leserinnen und Leser. Eins davon ist der europäische Uhu. Haben Sie den schon mal aus der Nähe gesehen? - Wir, die TeamerInnen

und Konfis aus Parsau, Rühener und Umgebung konnten solch ein wunderbares Tier bewundern. Esmeralda war der Name der Uhudame; und die flog geräuschlos, mit ihren riesigen roten Augen glotzend, über unsere Köpfe hinweg.

So geschehen und gesehen im Wildpark Müden, der nur ein paar Minuten zu Fuß von unserer komfortablen DJH-Herberge entfernt lag. - Der Besuch bei den Wildsauen, Ziegen und seltenen Vögeln wie dem Uhu war einer der Höhepunkte unserer ereignisreichen Konfer-Fahrt ins Erholungsgebiet Südheide, das im Raum Hermannsburg und Faßberg liegt. Während wir Ahnebecker, Bergfelder, Croyaner und Parsauer das Thema „10 Gebote“ bearbeiteten, ging es bei den Brechtorfenern, Eischottern und Rühener um das Thema „Taufe und Abendmahl“. Gemeinsam landeten wir in der ersten Ar-

beitseinheit – natürlich nur in der Fantasie – auf einer „einsamen Insel“, auf der wir Regeln für das Zusammenleben schufen – Regeln, die ganz erstaunliche Ähnlichkeit mit den 10 Geboten haben.

Mit einem stillen Essen am Montag stimmten uns die Rühener auf das Thema Abendmahl ein. Neu war gewiss die „Fußwaschung“, die Pf.

Utz Brunotte an seinen Teamern praktizierte und zelebrierte. Nach Johannes 13 die Vorbereitung des Abendmahls.

Und das feierten wir gemeinsam im Anschluss an die Taufe der beiden Konfis Marie und Maximilian.

Wir feierten so besinnliche und schöne Andachten, von meinem Gitarrenspiel begleitet; und

es waren insgesamt fünf arbeitsreiche und fröhliche Tage, die wir erlebt haben.

– Ein Neubeginn in Sachen Kooperation im Pfarrverband am Drömling
– Neubeginn auch für Parsau und Umgebung, nach zehn Jahren Pause in Sachen ‚Konferfahrt‘.



Rückblick auf die Gemeindefahrt

der Ev.-luth. Propstei Vorsfelde mit der Ev. Frauenhilfe Rühren gemeinsam mit dem Roten Kreuz Rühren.

Vom 23. bis 26.04.2015 machten sich 37 Personen auf den Weg, um in Holland die Tulpenblüte zu erleben. Allein die Busfahrt ist schon erwähnenswert. Erst recht, wenn jemand das Mikrofon in die Hand nimmt und Witze erzählt. Da bleibt kein Auge trocken. Die Zeit in Holland war sehr gut ausgefüllt. Stadtführung in Amsterdam, Grachtenrundfahrt, Besichtigung einer Käserei & Holzschuhwerkstatt und schließlich die Fahrt zur



Beeindruckt waren alle von den vielen Fahrradfahrern in Amsterdam und von dem Geschick unseres Busfahrers, der uns überall sicher hingeführt hat. Wie immer kamen alle gutgestimmt zu Hause an mit Lust, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.



Im nächsten Jahr soll es vom 25.09. bis 28.09.2016 nach Usedom gehen. Dazu mehr auf Seite 7.

Hartmut Berger

Tulpenblüte auf dem Keukenhof Lisse. Dann genossen wir abends das Hotel, das uns an einem Fluss in ruhiger Lage gelegen einen schönen Sonnenuntergang bescherte.

Rückblick Väter-Kinder-Wochenende

11. - 13. August 2015 in Wittfeitzen (Lüchow/Dannenberg)

Wenn ich in die Richtung Nordost fahre, habe ich immer das Gefühl, als ob ich in eine andere Welt fahre. Weite Strecken zwischen den Orten, weite Landschaften, Felder, Wälder, Wiesen und Auen.

Doch irgendwann erreicht man über landwirtschaftliche Wege und Kopfsteinpflaster das Ziel, das man in sein Navi eingegeben hat.

Das Dorf Gr. Wittfeitzen bestehend aus gefühlten drei Häusern. Aber die Fahrt hat sich gelohnt. Rückblickend hatten wir ein entspanntes, erlebnisreiches Wochenen-

de mit Bogenschießen, Waldwanderung, Lagerfeuer, Stockbrot, Speckstein, Holz- und andere Bastelarbeiten.

Ganz begeistert waren wir von der gesamten Anlage des LiB- Begegnungszentrums mit den vielen Spielgeräten, dem Fußballplatz und der Tischtennisplatte.

Es war ein rundum schönes Wochenende. Im Prinzip haben sich schon alle

Teilnehmer für das nächste Jahr angemeldet.

Es soll dann vom 19. bis 21. August 2016 am gleichen Ort stattfinden.





Rühen, Brechtorf-Eischott

06. Dezember 10:30 Uhr

Gottesdienst, St. Paulus-Kirche, Rühen

14:30 Uhr

Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken, St. Markus-Kirche, Brechtorf

13. Dezember 09:15 Uhr

Gottesdienst, St. Markus-Kirche, Brechtorf

10:30 Uhr

Gottesdienst, St. Paulus-Kirche, Rühen

20. Dezember 18:00 Uhr

Jugendgottesdienst, St. Paulus-Kirche, Rühen

Heilig Abend, 24. Dezember

15:00 Uhr Familiengottesdienst, St. Paulus-Kirche, Rühen

16:00 Uhr Familiengottesdienst, St. Markus-Kirche, Brechtorf

17:00 Uhr Christvesper, St. Paulus-Kirche, Rühen

18:00 Uhr Christvesper, St. Markus-Kirche, Brechtorf

23:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst, St. Paulus-Kirche, Rühen

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

10:30 Uhr Gottesdienst für den gesamten Pfarrverband am Drömling (PFAD), St. Markus-Kirche, Brechtorf

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

09:15 Uhr Ev. Gemeinderaum, Eischott

10:30 Uhr St. Paulus-Kirche, Rühen

Altjahresabend, 31. Dezember

17:00 Uhr St. Paulus-Kirche, Rühen

18:15 Uhr St. Markus-Kirche, Rühen

Parsau mit Ahnebeck und Bergfeld

04. Dezember 19:00 Uhr

Chorkonzert des Croyaner Chors, anschließend geselliges Beisammensein

06. Dezember 11:00 Uhr

Andacht mit Tischabendmahl im Pfarrhaus, anschließend Essen des Monats

13. Dezember 09:30 Uhr

Gottesdienst
(ab 09:00 Kindergottesdienst)

20. Dezember 10:30 Uhr

Musikalischer Gottesdienst für den gesamten Pfarrverband am Drömling (PFAD)

Heilig Abend, 24. Dezember

(Christus-Kirche)

16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder

17:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmanden

22:00 Uhr Christnacht

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

10:30 Uhr Gottesdienst für den gesamten Pfarrverband am Drömling (PFAD), St. Markus-Kirche, Brechtorf

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

10:30 Uhr Gottesdienst, Bugenhagen-Kapelle, Bergfeld

Altjahresabend, 31. Dezember

(Christus-Kirche)

17:00 Uhr Silvesterandacht mit Abendmahl, anschließend Empfang



BESTATTUNGSHAUS
BEHRENS

Der würdige Rahmen
für persönliche
Abschiednahmen.

Unsere hauseigene
Trauerhalle.

0 53 63 - 808 29 70

Wolfsburg-Vorsfelde • Obere Tor 26

www.bestattungshaus-behrens.de

SCM Shop
Fallersleben

Christliche Buchhandlung

Ein Buch ist ein Geschenk.
Für Sie und Ihn.
Das ganze Jahr -



nicht nur zur Weihnachtszeit!

SCM Shop

Buchhandlung A. König
Bahnhofstraße 10
38442 Wolfsburg

Telefon: 05362 / 126280
Web: www.scm-fallersleben.de
Mail: info@scm-fallersleben.de

Mo.-Fr.: 09.00 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr
Sa.: 09.00 bis 13.00 Uhr